

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES AMTSAUSSCHUSSES DES AMTES GROSSER PLÖNER SEE

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 26. April 2012
im Dorfgemeinschaftshaus Dersau
von 18:09 Uhr bis 19:25 Uhr (öffentlicher Teil)
von 19:30 Uhr bis 19:32 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 19:25 Uhr bis 19:30 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 20

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 9.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

Amtsvorsteher Martin Leonhardt (D)
als Vorsitzender

BGM Herbert von Mellenthin (A)

BGM Joachim Schmidt (Bö)

BGM Hans-Werner Sohn (G)

GV'in Andrea Rolschewski

- für BGM G. Schnathmeier (K) - bis 19:05 Uhr

BGM Günter Schnathmeier (K) - *ab 19:05 Uhr*

GV Gerhard Kock - *für BGM J. Prüß (L) - bis 19:27 Uhr*

BGM Johannes Hintz (N)

GV Ernst-Otto Boll

- für BGM O. Wenndorf (Ran) - bis 19:27 Uhr

BGM Uwe Koch (Rat)

BGM Gerold Fahrenkrog (W)

BGM Mario Schmidt (Bo)

GV Rainer Hadeler (A)

GV Thomas Menzel (A)

GV Thure Schnoor (A)

- bis 19:20 Uhr

GV Dieter Westphal (B)

GV Uwe Kahl (G)

GV Roger Barenscheer (Bo)

GV Thomas Ehlers (Bo)

GV Alfred Jeske (Bo)

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr A. Schnathmeier, Amt Großer Plöner See

Frau Heinke Wittke (Personalrat), Frau Bianca Arendt (Gleichstellungsbeauftragte);

Presse: Herr Schekahn (KN), Herr Kuhr (OHA); weitere Zuhörer/innen: 9

Es fehlten entschuldigt: BGM Günter Schnathmeier (*bis 19:05 Uhr*), BGM Jörg Prüß, BGM Olaf Wenndorf (*Vertretung siehe oben*); BGM Dieter Wittke

Die Mitglieder des Amtsausschusses des Amtes Großer Plöner See waren durch Einladung vom 12.04.2012 zu Donnerstag, 26. April 2012 um 18:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 14. März 2012
2. Bericht des Amtsvorstehers / des geschäftsführenden Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2011
5. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011
6. Abrechnung der Amtsumlage
7. Verwaltungsstrukturreform und Leitung der Amtsverwaltung
8. Wahl des gemeinsamen Gemeindewahlausschusses zur Kommunalwahl 2013
9. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

10. Personalangelegenheiten
11. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt GV Haderer aus Ascheberg den Antrag, den Tagesordnungspunkt 7 „Verwaltungsstrukturreform und Leitung der Amtsverwaltung“ abzusetzen.

dafür: 5**dagegen: 13****Enthaltungen: 1****TOP 1****Niederschrift vom 14. März 2012**

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als genehmigt.

TOP 3**Bericht des Amtsvorstehers / des geschäftsführenden Bürgermeisters**

GB Schmidt berichtet über folgende Punkte:

- Änderung der Amtsordnung / Gemeindeordnung: Künftig sind alle Ausschusssitzungen öffentlich abzuhalten; hierzu werden die Änderungen der Hauptsatzungen durch die Verwaltung vorbereitet.
- Umsatzsteuerpflicht bei Verwaltungsleistungen: Diese Problematik könnte auch bei einer Verwaltungsgemeinschaft zum Tragen kommen.
- Kosten des Tarifabschlusses: Für das Jahr 2012 wird mit zusätzlichen Personalkosten von 44.800 Euro und für 2013 mit 52.900 Euro gerechnet.
- Haushaltskonsolidierungsgesetz des Landes: Hier sind durch die Kreise gewisse Voraussetzungen zu schaffen, die gegebenenfalls Mechanismen enthalten, die auch zu einer Erhöhung der Kreisumlage führen könnten.
- Änderung des Kommunalabgabengesetzes zu Straßenausbaubeiträgen
- Beseitigung von Fallwild: Die Gemeinden sind zuständig; Gespräche mit der Kreisjägerschaft werden geführt.

TOP 3**Einwohnerfragestunde**

Frau Steingräber-Klinke, Bosau:

Warum will der Amtsausschuss am Geschäftsführungsmodell festhalten, wenn bisher immer wichtig war, dass das Amt an der Verwaltungsleitungsauswahl teilhaben möchte?

AV Leonhardt antwortet, dass sich dieses Konstrukt sich bewährt habe und die Fortsetzung auch für Bosau sinnvoll sei.

Frau Steingräber-Klinke, Bosau:

Wie sollen künftig die Kosten des hauptamtlichen Bürgermeisters auf die amtsangehörigen Gemeinden aufgeteilt werden? Bei einer 50/50-Arbeitsteilung wird sich keine automatische 50/50-Kostenteilung darstellen, da Bosau auch über die Amtsumlage hier zahlungspflichtig wird. Wie werden die Amtsgemeinden damit umgehen?

AV Leonhardt und GB Schmidt antworten, dass eine sinnvolle Lösung ausgearbeitet und gefunden werden würde.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 4**Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2011**Beschluss:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2011 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

dafür: 18**dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 5****Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011**

Die Belege und sämtliche Kassenunterlagen liegen vollständig vor. Die Buchungen sind entsprechend der Belege nachgewiesen. Die Prüfung ergibt keine Beanstandungen.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 ist somit gemäß § 94 Abs. 3 GO geprüft.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2011 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 1.828.669,72 EUR und Soll-Ausgaben mit 1.828.669,72 EUR gem. § 94 Abs. 3 GO beschlossen.

dafür: 17**dagegen: 0****Enthaltungen: 2**

Der Kämmerei wird ein Dank für die gute Arbeit ausgesprochen.

TOP 6**Abrechnung der Amtsumlage für das Haushaltsjahr 2011**

Nach Beantwortung einiger Fragen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Abrechnung der Amtsumlage für das Haushaltsjahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

dafür: 17**dagegen: 0****Enthaltungen: 2****TOP 7****Verwaltungsstrukturreform und Leitung der Amtsverwaltung**

AV Leonhardt führt in das Thema ein und übergibt GB Schmidt das Wort.

Dieser stellt die Neuigkeiten aus der vergangenen Woche dar. Es entsteht eine äußerst kontroverse Diskussion über das Für und Wider sowie vermeintliche Gewinner und Verlierer in dieser komplexen Angelegenheit.

BGM Günter Schnathmeier erscheint um 19:05 Uhr zur Sitzung; Frau Rolschewski nimmt im Zuschauerraum Platz.

Weiterhin gibt es unterschiedliche Meinungen zum Thema Weiterverhandlung mit der Stadt Plön über eine Verwaltungsgemeinschaft und die Einleitung der Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters durch die Gemeinde Bosau.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

GV Thure Schnoor verlässt um 19:20 Uhr die Sitzung.

Vor Beschlussfassung verlässt GB Schmidt den Sitzungsraum; sein Vertreter, GV Manfred Wollschläger nimmt zu diesem Tagesordnungspunkt an der Sitzung teil.

Gemäß der Empfehlung der Geschäftsausschusses vom 26.04.2012 wird folgender Beschluss gefasst:

1. Die Verhandlungen mit der Stadt Plön zu einer kommunalen Zusammenarbeit werden aufgrund der Einstellung der Gespräche durch die Stadt Plön zurzeit nicht fortgeführt.

dafür: 11	dagegen: 7	Enthaltungen: 0
------------------	-------------------	------------------------

2. Das Geschäftsführungsmodell mit der Gemeinde Bosau wird fortgesetzt. Die Gemeinde Bosau wird gebeten, die Wahl eines hauptamtlichen Bürgermeisters einzuleiten.

dafür: 12	dagegen: 5	Enthaltungen: 1
------------------	-------------------	------------------------

GB Schmidt nimmt wieder an der Sitzung teil; Herr Wollschläger nimmt im Zuschauerraum Platz.

TOP 8**Wahl des gemeinsamen Gemeindevwahlausschusses zur Kommunalwahl 2013**

GV Ernst-Otto Boll (Rantau) und GV Gerhard Kock (Lebrade) verlassen um 19:27 Uhr die Sitzung. Somit sind noch 16 stimmberechtigte Mitglieder des Amtsausschusses anwesend.

Beschluss:

Der Amtsausschuss wählt die in der Anlage 2 namentlich benannten elf Personen als Beisitzerinnen und Beisitzer in den gemeinsamen Gemeindevwahlausschuss zur Kommunalwahl 2013 (§ 13 Abs. 2 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz).

dafür: 15	dagegen: 0	Enthaltungen: 1
------------------	-------------------	------------------------

TOP 9**Anfragen**

Es werden keine Anfragen gestellt.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

AMTSVORSTEHER*Martin Leonhardt***PROTOKOLLFÜHRER***André Schnathmeier***Anlagen zum Protokoll:**

zu TOP 8: Anlage 2 zur Wahl des gemeinsamen Wahlausschusses zur Kommunalwahl 2013

Anlage 2 zur Sitzungsvorlage Nr. 01-2012 für den Amtsausschuss des Amtes Großer Plöner See

Anrede	Vorname	Name	Ortsteil	Straße und Hausnummer	PLZ	Ort	Telefon	Funktion
Herr	Mario	Schmidt		Heinrich-Rieper-Straße 8	24306	Plön	04522-747135	Gemeindevorstand

Vorschlagsliste zur Besetzung des gemeinsamen Gemeindevorstandes zur Kommunalwahl 2013

Anrede	Vorname	Name	Ortsteil	Straße und Hausnummer	PLZ	Ort	Telefon	Funktion
Frau	Ester	Remien		Rader Weg 1	24326	Ascheberg		Beisitzerin
Herrn	Berthold	Dr. Köster		Steinbusch 1	24306	Bösdorf		Beisitzer
Frau	Michaela	Fleischmann		Am Berg 29	24326	Dersau		Beisitzerin
Frau	Heinke	Wittke		Auf der Halbinsel 11	24326	Dörnick		Beisitzerin
Frau	Andrea	Ulrich	Schönweide	Züchterhof 2	24329	Grebin		Beisitzerin
Herrn	Lorenz	Rolschewski		Hössen 28	24326	Kalübbe		Beisitzer
Frau	Gitta	Vogler	Kossau	Jittbuschwiete 14	24306	Lebrade		Beisitzerin
Herrn	Knut	Grau	Sepel	Am Seebarg 16	24326	Nehnten		Beisitzer
Herrn	Jörg	Stücker	Sasel	Dorfstr. 33 a	24329	Rantzau		Beisitzer
Frau	Ute	Leitgeb		Alte Dorfstr. 19 b	24306	Rathjensdorf		Beisitzerin
Frau	Petra	Hartz		Hauptweg 18	24306	Wittmoldt		Beisitzerin